

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Festgebete der Israeliten, mit vollständigem, sorgfältig durchgesehenem und wohlgeordnetem Texte, und einer vermehrten und verbesserten deutschen Uebersetzung

Gebete für den 7. und 8. Tag des Peßach-Festes

Stern, Max E.

Wien, 622 = 1862

לוקב רובצ חילשל הלפת

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12269)

שחרית ליום אחרון של פסח

תיים ואהבת חסד וצדקה וברכה ורחמים וחיים ושלום ומזב בעיניך לברך את עמך ישראל בכל עת ובכל שעה בשלומך:

ברוך אתה יי המברך את עמו ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי תדום ונפשי בעפר לכל תהיה: פתח לפני בתורתך ובמצותיך תרדוף נפשי וכל החושבים עלי רעה מהרה הפך עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה למען ימינך. עשה למען קדשך. עשה למען תורתך. למען יחלצו ידיך. הושיעה ימינך וענני: יהי לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי: עשה שלום במרומו הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:

יהי רצון לפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש בטהרה ביימינו ותן חלקנו בתורתך: ושם געבור ביראה בימי עולם ובשנים קדמוניות וערכה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמוניות:

תפלה לשליח צבור בקול

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון גומל חסדים מזכים וקנה הפל וזוכר חסדי אבות ומביא גואל לבני בניהם למען שמו באהבה: מלך עוזר ומושיע ומגן:

מסוד חכמים ונבונים. ומלמד דעת מבינים. אפתחה פי בשיר ורננים. להודות ולהלל פני שוכן מעוזים:

Wenn dieses Fest am Sabbath fällt, wird anstatt אימת das אוחותיך von gestern gesagt.

אימת. Schreckenvolle Thaten hast du in Zoan's Gefilden ausgeübt, als der Thor (Pharaoh) deinen Gesandten Moses verhöhnste. Du hast ein Volk aus eines andern Volkes Mitte durch Wunderzeichen herausgeführt, dein Wort zu erfüllen, das du dem Vater Abraham zugesichert. Der Uebermuth des Stolzen erzürnte deinen Gesandten, er lästerte: „Wer ist der Ewige, der dich ge-

מיוסד ע"פ א"ב.

אימת נוראותיך בשדה צוען כהשליחת. בער בסלן בציר גזשר שלחת. גוי מקרב גוי במסות לקחת. דברייך להקים כמו לאב הבטחת: העיו יהיר ונאיץ מול שלוחך. וגם מי יי

sandt?" Da sandtest du Grimm und Wuth über ihn, sie nöthigten ihn zu thun, was du ihm entboten. Aber sein verstocktes Herz führte nachher ihn zu seiner Thorheit zurück, und rieth ihm die Befreiten einzuholen, um Beute zu machen. Er ergriff Kriegsgeräthe und Schwerter, scharf gewest, zur Knechtschaft zurück zu führen ein durch Glauben geschmücktes Volk. Drei Tage hatte er auf des Volkes Wiederkunft geharret, und sie kamen nicht; nun änderte er seine Gesinnung. Er öffnete seine Schätze, verhiess seinem Heere sie als Beute, daß sie ihn treulich beistehen mögen. Als das befreite Volk am Scheidewege angekommen, lenkte der Allgütige es vom Wege der Philister ab, damit die Krieger nicht die Gerippe ihrer gefallenen Brüder mit Sebed und Schutelach (Chronik 1, 7, 21;) sehen und verzagen mögen; er hat sie weit vom Wege abgeführt, nachdem sie der Feind hatte ziehen lassen.

עבדו. Er hat seinen Diener Moses gesendet, sein Volk mit Freuden heraus zu führen, und die Räuber zu geißeln mit tödtlichen Streichen. Gott gedachte des erprobten standhaften Vaters (Abraham) und schützte dessen Sprößlinge, um sie in des Vaters Erbe einzusetzen.

אֲשֶׁר שָׁלַחְךָ. וְעַם וְעַבְרָה
 בּוֹ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל בְּשִׁלְחֶךָ. חֲזֹר
 בְּעַל־כְּרָחוּ עֲשׂוֹת מִשְׁלַחְךָ:
 מִפֶּשַׁע לְבוֹ וְנִבְעַר אַחֲרֵי
 זֹאת. יַעֲזֹב רִדְוֶה אַחֲרֵי־מִוֹ
 לְבוֹז בְּזוֹת. כְּלִי קָרַב נִשְׂא
 וְחֲרָבוֹת שְׁחִיזוֹת. לְהָשִׁיב
 לְעַבְדוּת אֹם נְאוּה
 בַּחֲרוּזוֹת: מוֹעֵד שְׁלֹשֶׁת
 יָמִים חָפָה לְחֲזוֹר. נִהְפַּךְ
 לְבוֹ בְּלֹא אָבוֹ חֲזוֹר. סַפְּנֵי
 גִּזְיוֹ פָּנָה לְחִילוֹתָיו לְבוֹזֹר.
 עֲבוֹר בְּכָל לֵב אֲזוֹתוֹ
 לְעֲזוֹר: פָּרַשְׁתָּ דַרְכֵי־כְנָעַן
 עִם מִשְׁלַח. צִדְדָם וְ
 מֵאוֹרַח פְּלִשְׁתִּים טוֹב וְסִלַּח.
 סִזְקָלְגַסִּים וּמְרֵאוֹת עֲצָמוֹת
 זָבַר וְשִׁיתְלַח. רַחֲמֵם וְ
 מִדְּרָךְ אֹתָם צַר בְּשִׁלַּח:
 קסל עֲבָדוֹ שָׁלַח לְהוֹצִיא
 עֲמֹ בְּשִׁשׁוֹן. שׁוֹדְדֵיהֶם
 שֶׁת בָּם וּמִכּוֹת אֲזִסוֹן.
 סזוֹ תָמִים זָכַר מְנַסָּה וְנִמְצָא
 חָסוֹן. תוֹלְדוֹתָיו לְחַגְּוֹ
 נִחַלַת אָב לְחָסוֹן:
 פרוך אַתָּה ייִ מִגֵּן אֲבֹתֵהֶם:

אתה גבור לעולם אדני מתייה מתים אתה רב להושיע:
 מכללל חיים בקסד מתייה מתים ברחמים רבים. סומך נופלים
 ורופא חולים ומתיר אסורים ומקים אמונתו לישני עפר. מי
 כמוך בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומתייה ומצמיח
 ישועה: ונאמן אתה להחיות מתים:

תהבולת. Mit Kriegeslist hat
 der Herr des Rathes und der
 Macht den Feind bekämpft; er
 wollte die Erdenöhne belehren,
 daß Weisheit mächtiger als Ge-
 walt. Er hat dem Staatsregenten
 den Zaum des Irrthums ange-
 legt, ihn bestimmt sein Heer zu
 sammeln, und — zu seinem Un-
 tergange die Schöne und Reine,
 Israel, zu verfolgen. Sie waren
 des Wassertodes schuldig, sie, die
 meine Knaben in den Fluß ge-
 worfen, darum hat auch der Ber-
 gelter sie der offnen See preis-
 gegeben. Er hat treulich voll-
 führet, was er in jener fernen
 Zeit für sein anerkanntes Volk
 beschloffen, was er dem Stamm-
 vater seines auserwählten Volkes
 verheißten. Schändlichen Rath
 haben Zoan's thörichte Fürsten
 gepflegt, das Heeresvolk einzul-
 holen und es im Sturm zu zer-
 streuen, hätte nicht die Allmacht
 selbst das Schwert wider sie ge-
 zogen; wahrlich sie hätten, wie
 einen Wald, Israels Heer um-
 gehauen und im Feuer auflodern
 lassen. Aber, der im Himmel
 thront, lachte ihrer und sah mit
 Spott auf sie herab, als sie in
 vereinten Schaaren wider Israel

מיוסד ע"פ תשר"ק.

תחבולות עש רב עצה
 וגבורה. שוכני חלך ללמד
 חכמה מגבורה. רסן
 מתעה הרסין שר הבירה.
 קהליו להקהיל לרדוף
 יפה וברה: צלול כחבו
 משליכי ימור זכרים.
 פורע פלשם סוף היורה
 סבורים. עצות מרחוק
 יאמן לעם נכרים. שיח
 אשר שח לשורש בכורים:
 נזתלו שרי צוען עצה
 נבערה. מצעדי זאת
 שגרת להפיצה בסערה.
 לולי אל שהוציאת חרב
 מתערה. כרתו יערה
 ובערו בה הבערה: יושב
 בשמים שחק והלעיג למו.
 מכסים גיסיו כגיסו לצאת

zogen. Er sah, daß er nun gekommen, der Vergeltungstag, meine Jugend an ihrer Jugend zu rächen, das über sie gesprochene Urtheil öffentlich zu vollziehen, und ihnen zu vergelten nach den Frevelthaten, die sie an ein unschuldiges Volk ausgeübt; darum ließ er jene, die er mit entblößtem Arme befreiet, einen Umweg ziehen, und lenkte ihren Weg durch die Wüste, zum Binsensee hin.

מעללי. In versammelten Chören werde ich immer seine Thaten besingen; des Morgens seine Güte rühmen, des Abends seine Treue. Ich werde den Regen des allbelebenden Thaues von ihm erflehen, zur Wiederbelebung der Todten jenes Volkes, das sich unter seinen Schatten birgt.

איים. Ehrfurchtbarer! Wer mag dich nicht ehrfürchten? Die Verstockten erkannten deine Furcht nicht, bis du Strafgerichte an den Jünglingen von On und Pibesēs (Provinzen Egyptens) ausgeübt, da vernahmen sie deinen Ruf und zitterten und bebten vor Furcht. Wer vermag deine großen schrecklichen Thaten zu erzählen? Sie sind mächtig und überschreiten jede Zahl! Wäre auch Tinte das Weltmeer, und alle Geschöpfe Schreiber — auch nur einen

עֲלִימוֹ. חָזוּ בִּי בַּיּוֹם
גְּמוּלֵימוֹ. זֹאת תַּחַת זֹאת
נִקְמַת עוֹלָלֵימוֹ: וְלַעֲשׂוֹת
בָּהֶם וּמִשְׁפָּט הַכָּתוּב
בַּחֲסוּף. הָשֵׁב גְּמוּלָם כְּזִדְוֹ
בְּעַם הַכְּסוּף. מִן דֶּרֶךְ הַסֵּב
לְגֵאוּלֵי בְּזוּרְעֵי חֲשׂוּף.
גְּלַגְלָם הַמַּדְבְּרָה דֶּרֶךְ יַם
סוּף:

קסל מעלליו בקהל עם
תמיד ארגן. בבוקר להגיד
חסדו ואמונתו בהתלונן.
מזן אורזת טללי תחי מנו
אתחונן. אמונים להתחיות
עם בצלו מתלונן:

ברוך אתה יי מַחֲיֵה הַמֵּתִים:
מיוסד ע"פ א"ת ב"ש וזחטלומו חמוס חננא
קלונמוס.

קסל גאיום וגורגא מי
לא יראך. תועי לב לא
תכירו מוראך. בחורי און
ופיבסרת דין כהוראך.
שומעי שמעך רגזו וחרו
ממוראך: גודל נוראותיך
מי יוכל לספר. רבו עד
למאוד ועצמו מספר. דין
תים וכל יציר סופר. קצת

Theil von deinen furchtbaren Thaten wäre ihnen unmöglich aufzuzeichnen! Eine Reise von fünfhundert Jahren — von deinem Himmel zur Erde — hast du jählings durchflogen, die Feinde auszurotten, die den Lämmern deiner Heerde Leides gethan. Schontest nicht ihrer zärtlichen Leibesfrucht, als du die Erstgeborenen und die Häupter von On zu züchtigen beschloßest! Seine allmächtige Hand schlug ihn mit zehnfachen Plagen! Leite auch jetzt ein Volk, das tief gesunken, räume hinweg den Stein des Anstoßes, und eb'ne die krumme Bahn. Sende Hilfe aus Zion, dann wollen wir mit einem neuen Liede dich preisen und singen, wie sie damals gesungen.

הרשי. Einst hatten die Bewohner von Charoscheth den schändlichen Plan, dein schönes und reines Volk zu Grunde zu richten, und dessen Namen und Andenken auszurotten und zu vernichten; aber der Strom Kischon spülte sie hinweg, ihre Gewalt scheiterte, dann ward Deborah begeistert, und sang jenes Lobgedicht.

קם. Der Hochverehrte fürstliche Sänger hatte der Gegner so viele, die ihn verhöhnten, und du bekämpfdest sämmtlich sie, beugtest ihren Hochmuth, und gabst der Schande sie preis. So manches

שחרית ליום אחרון של פסח

נוראותיו לא יוכלו לחוק
בספר: הלוי חמש מאות
קפצה ממעונך. צורריך
הצמת כהרעו במלאי
ענך. ובמחמדי בטנם לא
חסה עיניך. פטרי רחם
וראשי און בענך: ועכם
בעשר בחומש יד הגדולה.
עולות אחת לחמש בעבות
גדלה. חספו ורוע אשר
מאוד גדלה. סעפם על
אחת חמש בגדולה:
טבועים ביון מצול בתלול
הגשיר. נגף יאבן הסר
ועקוב הישיר. מן ישע מציון
שלה וחדש נשיר. כתר
לך לתן כאז ישיר:

קסל חרשי יושבי חרושת
לאבד יפה וברה. נתוש
ואבד שם ושאר בגבורה.
מן נחל קישון גרפם וזרועם
נשברה. אז לבשה רוח
ושרה רבורה:

קסל קם על רבו קמיו
ללזורה. לחמת לוחמיו
והכנעת אותם להבוות.

liebliche Lied entfloß dir zu Ehren
seinen Lippen, wie, dir geweiht,
in noch bestehenden Hymnen er
dich gepriesen.

מכלל. Der Schönheit Krone,
du stellest auf's neue sie einst wie-
der her, weihest deine Residenz
dir, wie in der Vorzeit wieder,
in Pracht empor strebend pranget
verherrlicht sie da, und mit neuen
Hymnen besingen dort wir dich
wieder!

ימלך. Der Herr regiert ewig,
dein Gott, Zion! durch alle Zeiten,
Hallelujah.

ואתה. Du, Allerheiligster! thronest
unter Lobgesängen Israels.

קסל אֲדַנִּי חֶלֶד עַד לֹא טְבוּעִים. וְטָרַם תְּלוּלֵי רוּם
לְאוֹהֶל קְבוּעִים. מֵאֵז הִעֲלָה בְּמַחְשַׁבַת דְּגְלֵי רְבוּעִים.
הִיזַת לוֹ מִכָּל אֹם תְּבוּעִים. וּבְהַמְלִךְ לְבִרְאֵת יִצִּיר ו
רֵאשׁ טְבוּעִים. בְּעֵדָם חָלוּ מֶלֶךְ וּמִשְׁרָתוֹ מִצְבִּיעִים.
וּמֵאֵז בְּחֻלְקוֹ עָלוּ מַחְלָשִׁים שְׁבֻעִים. וּסְגָלָם לוֹ לְחַבֵּל
נִחְלָה מִיִּקְבָּעִים. וּכְחָבוּ גְרוּת וְעֲנִי וּקְבָעוּם קוֹבָעִים.
נִתְגַּלְגְּלוּ רַחֲמָיו לְסוֹף שְׁלֹשִׁים שְׁבֻעִים. וַיֵּט חֶסֶד עַל
בְּנֵי רְבוּעִים. וְהִטָּה אֲוִזוֹ וְסִכַּת שִׁיחַ מְשׁוּעִים. וַיִּקַּץ
כִּישָׁן וַיִּדַּךְ צָרְיוֹ בְּגוּעִים. הִפְרָה וּפְצוּעַ בְּכָל מַכָּה
וְאִבְעִיבּוּעִים. וְאַחֲרֵי כֵן שִׁלַּחֵם בְּרִכּוּשׁ גְּדוּל שְׁבֻעִים.
בְּפֹז וּבְכֶסֶף וּבְזָהָב וְכָל מִינֵי צְבָעִים. וְעוֹד מִסָּד בְּקֶרֶבָם
רוּחַ עוֹעִים. וַיִּסִּיתֵם רְדוּף אַחֲרֵימֹז בְּשִׁרְיוֹנוֹת וְכוּבָעִים.
וְאֵז עֲלִתָה חֲמָתוֹ וַיֵּשֶׁב עֲלֵיהֶם אֲוָנָם וְשִׁקְעָם בְּטְבוּעִים.
וְנִפְּלוּ וְנִשְׁבְּרוּ כְּשֶׁבַר נֶבֶל וְלִמְבוּעִים:

סזן נוֹעַם זְמִירוֹת בְּטָה לְךָ
לְהַזִּירָה. יַחַד וְיָשָׁר אֶרֶץ
הַשִּׁירָה הַזֹּאת:

קסל מְכַלֵּל יוֹפֵי עַל מְשַׁפְּטוֹ
יַחֲדָשׁ. וְעוֹד נִוֶּךְ בּוֹ בְּקֶרֶם
יַחֲדָשׁ. סזן שִׁיאוֹ לְמַעְלָה
לְמַעְלָה יְרוּם וַיִּגְדָּשׁ. סָלָה
בְּתוֹכּוֹ נֶשֶׁר שִׁיר חֲדָשׁ:

ימלך יי לעולם אלהיך ציון
לדוד ודוד הללניה:

ואתה קדוש יושב תהלורת
ישראל אל נא:

ק"ח בגזרת חי וקיים נזרא ומרום וקדוש:

הכב. Er ist weisen Herzens und von überlegender Kraft! Wer kann mit ihm rechten? ihm, in dessen Hand die Allgewalt und Allmacht! dem Heiligsten!

גה. Was kann dem Bösewicht die Bosheit frommen, was dem Wütherich die Frevelthaten, vor dem Angesichte dessen, der Jedem nach Verdienst vergilt? Kann ein irdisches Geschöpf sich wider den auflehnen, der das Weltall mit einem Worte geschaffen, der Geist und Seele in seiner Hand bewahrt? Er hat seine Wohnung in jener Höhe aufgeschlagen, und schaltet über die ganze Welt! Wer hat ungestraft sich ihm noch widersezt? Ansehnliche Männer waren jene, die zuerst von dem gebahnten Wege abgeirrt, und den Namen der Gottheit durch Gözenbilder entwürdiget. Sie haben den Zaum der Weltfittte durchbrochen, darum haben auch die Gewässer des Meeres ihre Gränzen überschritten, sie weggespült und von der Erde vertilgt, damit die zukünftigen Geschlechter das Recht beherzigen und wissen mögen, daß sie kein Wesen göttlich verehrten außer dem Ewigen, der die Geschlechter von Anbeginn hervorgerufen. Als jene Gewaltthätigen angefangen, mächtig zu werden, boten sie der Allmacht Troß,

ח"ו ק חכם לבב ונאמין פת.
מי יוכל אליו לנכות. אשר
בידו הגבורה והכח. קדוש:

ס"ה נתח סתום כסול נלסטי הכחזות משה
ברבי קלונימוס.

מה מועיל רשע בעליו.
ומה יעוז וזד במעלליו.
פני משלם לאיש כמעליו:
מרד הויכל ערוך וחומר.
נוכה יוצר כל באומר.
רוחו ונשמתו בידו שומר:
שכנו שת ברום עולם.
ממשלתו על כל העולם.
מי הקשה אליו וישלם:
שלישים פתחו ראשון
לקלקל. אצו סלול אורח
לעקל. שם אל באליל ו
להקל: העל אלה פרצו
גדר עולם. פרץ מי הים
בגבולם. ושטפם ואבדם
מן העולם: הראה בם
דין לדורות. לבלתי פלות
לכל יצירות. ביאם לקורא
הדורות: בעלי זרוע
החלו לרוב. ויאמרו לאל

die ihre Häuser mit Segen angefüllt, sie verachteten die von der Erde aufsteigenden Dünste, und erzürnten den Sender des Regens. „Was nützen uns diese Regensfluthen?“ so sprachen sie — der Allerhöchste übte Strafgerichte an ihnen aus, schüttete Regengüsse über sie, und vertilgte alle irdischen Wesen. Hochmuth überkam die Bewohner Schinear's, und entflammte die Begierde in ihrem Herzen, einen Thurm gen Himmel aufzuführen. Aber ein Sturm zerstreute sie und die Strafe war ihrem Vergehen angemessen. Sie hatten Zerstreuung gefürchtet, und Zerstreuung ward ihr Loos! ihr Anschlag ward vereitelt durch Verwirrung ihrer Sprache. Stolz auf ihre Sprache rotteten sie sich zusammen, und wollten ihrer Zerstreuung vorbeugen; Gott verwirrte ihre Sprache, und zerstreute sie. Habsucht war die Sünde jener Eigennützigigen (Sodomiter); sie entzogen dem Darbenden das Brod, dem Wanderer das Lager; ihre Hand verschloßen sie dem Nothleidenden und Armen, und verschreckten den Wanderer aus ihrem Lande. Ihre Sünde war schwer, und groß ihr Verbrechen; sie hatten die Pfade des Rechtes verdreht, darum hat auch Gott die Fülle des Segens in Fülle des Fluches verwandelt, und ihre Stätte völlig vernichtet, den fünf-

סוּר מִקְרוֹב. בְּמִלְאֵבְתֵיהֶם
 מִזְבוֹת רֹב: בְּעֵטוֹ בְּאֵר
 עוֹלָה מִן הָאָרֶץ. וְנִאֲצוּ
 לְמַמְטוֹר עַל הָאָרֶץ. מֵה
 לָנוּ לְמַטְרוֹת עֶרְץ: רָם וּ
 מִתַּח דִּין בָּהֶם. וּמַטְרוֹת
 עוֹז שָׁפַךְ עֲלֵיהֶם. וַיִּמַּח
 אֶת כָּל יְקוּמֵיהֶם: רָמָה
 רוּחַ יוֹשְׁבֵי שִׁנְעָר. וְלַעֲלוֹת
 רִשְׁחָק לָבָם נִבְעַר.
 וְהִפְיָצָם בְּרוּחַ סוּעָה וְסִעַר:
 בַּד בְּבַד פָּרַע שְׂאוֹנִים.
 וְנִפֵּץ מוֹל נִפֵּץ דָּגָם.
 וּבְטָלָה עֲצָתָם כְּפִלֵּג
 לְשׁוֹנָם: בְּאֲשֶׁר הֵם בְּשִׁפְהָ
 וְדוּ. וּבְאַגְוִיָּה אַחַת כָּלָם
 נוֹעְדוּ. כָּלֵל לְשׁוֹנָם וּמִשָּׁם
 נִפְרְדוּ: יִקְשׁוּ צָרֵי עֵין
 בְּבִצֵּעַ. וּמֵאֲנוּ פְרוֹסָה
 לָרֶעִב לְבִצֵּעַ. וְהֵאָרִיכוּ
 וּקְצָרוּ אֶת הַמִּצֵּעַ: יָד
 קָפְצוּ מֵעֵנִי וְדָל. וְעוֹבֵר
 אוֹרַח מֵעֲלֵיהֶם חָדָל.
 וּכְבֹד חֲטָא וְעוֹן גָּדָל:
 קִלְקְלוּ צְעָדֵי יוֹשֵׁר לְסִלְף.
 וְאוֹצְרוּ הַטּוֹב עֲלֵיהֶם חֲקָף.

tigen Geschlechtern zur Warnungslehre. Allein die Bewohner Zoan's nahmen keine Lehre an, die Geschichte der Vorwelt konnte sie nicht weiser machen; ihre Frevelthaten überstiegen die bisherigen Alle. Sie quälten fränkend die Kinder der Gottesfürchtigen, und trafen manche Verfügungen wider die Söhne seiner Geliebten. Dies sah der Ewige und sein Mitleid ward rege; er hat zur Erfüllung seiner Verheißung und zur Beschleunigung der Hilfe den Anfassungspunkt des bestimmten Zeitmaasses, (die vierhundertjährige Knechtschaft, die für die Nachkommen Abrahams bestimmt war) zurückgesetzt, und ergoß seinen Grimm über das Drachenhaupt. Doch griff er ihn nicht anfangs gleich mit seiner überlegenen Kraft, nach Art der Mächtigen an, sondern mit schonender Sanftmuth. Er ließ erst vor seinem Angesichte manche Wunder und Zeichen verrichten; aber das Ungeheuer wurde immer hartnäckiger, und erschwerte den Druck immer mehr; dann erst plagte er es mit fürchterlichen Plagen, er ließ seinen gerechten Zorn aus, überschritt aber die Strenge der Gerechtigkeit nicht,

והפכם | משורש דורות
לאֵלֶּף: קַחַת מוֹסֵר מֵאֲנִי
צוֹעֲנִים. וְלֹא לְמַדּוּ דַעַת
מִקְדַּמוֹנִים. הִרְעוּ מִכָּל
אֲשֶׁר לִפְנֵים: לְחֲצוּ בְמַרְד
זֶרַע חֲסִידָיו. וְגִזְרוּ גְזֵרוֹת
לְבְנֵי יְדִידָיו. וַיִּרְאֵי וַיַּעֲזֹר
חֲסִדָיו: לְמַלְאוֹת דְּבָרוֹ
וְלִהְיֵשׁ עֲזָרָה. וַיִּחְזֹר
הַשֵּׁיב חֲשֹׁבוֹן גְּזָרָה. וְעַל
תִּנּוּן שִׁפְךָ עֲבָרָה: וְלֹא
בִכַּח לְפִי הַגְּדִלָה. הִחַל
כְּבַעֲלֵי זְרוּעַ תְּחִלָּה. כִּי
אִם בְּעֵנֹה גְדוּלָה: וְאוֹת
וּמוֹפֵת שָׁלַח לְהִרְאוֹת.
וְהִקְשָׁה עֲזָרָה וְהַכְּבִיד ו
תְּלָאוֹת. אִזּוֹ הִכְהוּ מַכּוֹת
נִוְרָאוֹת: נֶאֱזַר אֵף לְפִי
חֲמָתוֹ. לֹא עָבַר דִּין אֱמָתוֹ.
כִּי אִם בְּיוֹשֵׁר מִדָּתוֹ: נִגַּע
אֲשֶׁר בְּסוֹף הַכְּעִיתוֹ. כִּי
הִקְדִּים תְּחִלָּה לְהַתְרוֹתוֹ.
וּמִקֵּץ לְקֵץ הָאָרֶץ עָבְרָתוֹ:
יָהּ מִכָּה לֹא הִכְהוּ. עַד
שֶׁלֹּא קָדַם וְהַתְרוֹתוֹ.
וְאַחֲרֵי כֵן שָׁלַח וְהִלְקָהוּ:

sondern beachtete genau das Maas des Rechtes. Die letzte Plage, (das Sterben der Erstgeborenen), die Pharaoh so sehr erschreckt, hatte er ihm anfangs gleich angezeigt und ihn damit gewarnt. Gott hat seinen Zorn nur nach und nach, in Zwischenräumen, zum Ausbruche kommen lassen, und ihn nie geschlagen, bevor er ihn gewarnt hatte, dann erst traf er ihn. Zu jeder Plage wurde die Zeitfrist eines Monats festgesetzt; drei Viertel des Monats hatte er ihn gewarnt und auf seine Besserung gehofft, und ein Viertel des Monats lieas er die Plage walten. Neun empfindliche Wunden hatte er ihnen schon beigebracht, aber noch ging er nicht in sich und kehrte sich nicht daran, bei der zehnten erst zerbrach das Zepter der Bosheit; schnell sprang er auf des Nachts aus seinem Ruhebette. Ein wildes Geschrei erscholl durch das Land Pasroß, kein Haus war frei vom Jammer. Nun änderte sich die Sprache, und der Mund der vorher gesprochen: „Ich lasse sie nicht ziehen,“ eben dieser Mund flehte nun und sprach: „Auf! ziehet hin, und

יֵרַח הַיּוֹקֵצֵב לְכָל מַכָּה.
 וְשִׁלְשָׁתָּה חֲלָקִים הָעִיר
 וְחִכָּהּ. וּרְבִיעִית הַחֹדֶשׁ
 שָׁמְשָׂה הַמַּכָּה: מַחֵץ בּוֹ
 מַחְצוֹת תִּשְׁעַ. וְלֹא נִכְנַע
 וְלֹא שָׁעַ. וּבְעִשְׂרִית
 נִשְׁבַּר מִטָּה הָרָשָׁע:
 מִעֶרְשׁ יִצְוֶעוּ קָם לַיְלָה.
 וּבְאָרֶץ פְּתָרוֹם צִוְחָה
 גְּדוֹלָה. מֵאֵין בַּיִת בְּלֹא
 יִלְלָה: וַיִּפֶּה שֶׁאָמַר לֹא
 אֲשַׁלַּח. הוּא הִפָּה חֲנֹן
 לְשַׁלַּח. (עֲנֵה בְּנֵאֻלָּה).
 קוּמִי צְאוּ כִּדְבָרְכֶם לְפַלַּח:
 וְלָמָּה זֶה לַחֲשׂוֹבֵי כְּאֵין.
 לְקִנּוֹת חֲכָמָה וְלֹב אֵין.
 מוֹתָרִים בְּנוֹגַע בְּבִבַת
 עֵינַי: שֶׁכֵּל זֹאת לֹא יִבְיִנוּ.
 פּוּטִים יֵאָשֶׁר בְּתַחַל
 הִתְקִינוּ. בְּעֵקְלוֹ בְּסוּף כֶּף:
 גְּדוֹנוֹ: שְׁעִיר וּמְפֹרָיו
 אֲשֶׁר לְחֶרֶבָהּ. נִתְבּוֹנוּ
 מֵרֹאשׁ וְעַד קִצְבָהּ. מֵה
 יַעֲשׂוּ בְּלֵהֶט הַיּוֹם הַבֹּא:

כסדר קסלות ח"ב טז:

ח"ק בְּעִמּוֹתָיו קִנְיָה בְּלָבָשׁוֹ

dienet eurem Gotte, wie ihr verlangt es habet!"

ובכן. Fürwahr, an diesem Tage, hat der Ewige errettet!

אצילים. Ein Volk, das er mit starker Hand und Wunderzeichen aus der Slaverei geführt; ein unwandelbar treues, vernünftiges und weises Volk, das sich immer mit dem unschätzbaren Gesetze beschäftigt, dessen Gebote und Lehren beherzigt, und Lieder dem Allmächtigen weiht, der es: „den Antheil seines Erbreiches," genannt! eine ihm anhängliche und traute Nation, die zur Zeit erfährt, was er, der Himmelsthroner, ihretwegen gethan; und wie der Gurt an des Mannes Lenden, so schließt sie sich der Gottheit an, und birgt sich in ihren Schatten.

In der Allmacht Schatten fanden Schutz und Schirm sie, die ihm, dem Allmächtigen, nachgefolgt. Er selbst, der Allmächtige, hat ihre Feinde bekämpft.

Israel sah!

מותחת. Die Hand, die jene unermesslichen Höhen ausspannt, und die Grundfesten der Erde eingesezt; die die Meeressfluthen aufgethürmt, und die to-

שחרית ליום אחרון של פסח

נָקַם. לְהַרְיֵעַ וּלְהַצְרִיחַ מִקְמִיו
לְהַתְנַקֵּם. שִׁבְעָתַיִם יָשִׁיב אֶל
חֵיקָם. קְדוֹשׁ:

סו וּבְכֹן וַיִּשַׁע יְיָ בַיּוֹם
הַהוּא:

מיוקד ע"ס א"ב:

אֲצִילִים | מִפְּרֹדֶי סוּגִים.
בַּחֲזֹקַת יָד וּגְסוּתִים. גּוֹי
שׁוֹמֵר אֱמוּנִים. דַּעַר
וְחִכְמָה חֲנוּנִים. הַחֲוָגִים
בִּיקְרָה מִפְּנִינִים. וּמִצֹּתֶיהָ
וְהוֹרִיזוּתֶיהָ מְבִינִים.
זְמִירוֹת לֹא נוֹתְנִים. חֶבֶל
גַּחְלָתוֹ מְכַנִּים. מַפּוּלִים
בּוֹ וְעָלְיוֹ נִשְׁעָנִים. יוֹדְעִים
מֵה פֶּעַל דֶּר מְעוּנִים.
בְּאֲזוֹר בְּמַתְנִים נְתוּנִים.
לוֹ דְבָקִים וּבְצֵלוֹ לָנִים:

סו לָנִים מִכְּתוּפָפִים בְּצֵל יָא.
מְשׁוּבָּכִים אַחֲרֵי אֵל. וּבְצוּרֵיהֶם
נִלְתָּם הָאֵל.

ק"ס וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל:

מוֹתַחַת גְּבַהֵי מְרוֹמִים.
נוֹמְעַת אֲדָנֵי הַדּוֹמִים.
סוֹעֶרַת שְׁאוֹן יָמִים.

benden Feinde gebändigt; sie hat Strafgerichte ausgeübt an den Egyptiern, weil sie listig den Weingarten zu verderben getrachtet; sie hat sie himmelan geschleudert und gesenkt in des Abgrunds Tiefe; sie hat den Waisen Recht verschafft, daß sie immerhin vom Ruhme Gottes sprechen.

Vom Ruhme Gottes sprachen sie, als er ihnen das Gut der Verstorbenen zur Beute gab, und die Feinde der Gewalt mächtiger Tyrannen überlieferte.

Damals sang Moses!

תודה. Dank und Freudenlieder, Lob, Preis, Herrlichkeit und Jubel, Herrschaft und Majestät, tönnten im Freudensang zum Ruhme dessen, der im Lichte thront, der erlöset und Hilfe beschleuniget, der antwortet zur Zeit der Noth, der seines Volkes Gebete aufnimmt, der Hilfe sendet seinem erworbenen Volke, und dessen Feinde grimmig in die Tiefe versenkt.

Im Zorn hat er das schöne Egypten in die Tiefe versenkt; mich hat er emporgehoben aus unterirdischen Grüften!

Mein Sieg, mein Saitenspiel ist Gott!

י. Ihm vertraut meine Seele; er ist meine Ehre und hebt mein

עֹרְפֹת הַיָּמִין קָמִים .
פֹּרְעַת דִּין עֲנָמִים . צוֹדָה
מַחְבְּלִים בְּרָמִים . קוֹלַעַת
עַד צִית רָמִים . רוֹמְשֶׁת
עַד חוּג הַהוֹמִים . שׁוֹפְטֶת
דִּין יְתוּמִים . תִּהְלֶתוּ תָמִיד
הַיּוֹת נוֹאֲמִים :

סזו נוֹאֲמִים שְׁלוּל הֵילָם בְּלָב
מִקְשָׁה . בְּסִכְרוּ בְיַד אֲדוֹנָיִם
קִשָּׁה .

ק"ס אָז יִשִּׁיר מֹשֶׁה :

מיוסד ע"פ תשר"ק:

תוֹדָה וְקוֹל זְמֵרָה . שְׁבַח
וְהַלֵּל וְצִפִּירָה . רוֹן וְעוֹז
וְתִפְאָרָה . קוֹל אוֹמְרִים
אֲשִׁירָה . צִלְצוּל לְדָר
בְּנִחוּרָא . פוֹדָה וּמְחִישׁ
עוֹרָה . עוֹנָה בְּעַת צָרָה .
סוֹכֶת מֵעַמּוֹ עֲתִירָה . נוֹתֵן
תְּשׁוּעָה לְעַם נִבְרָא . מְצַלִּיל
קָמִיהֶם בְּעִבְרָה :

סזו בְּעִבְרָה הִשָּׁה יִפְהַפִּיָּה .
וְדַלְנִי מִשְׁאוּל תִּהְתִּיָּה .

ק"ס עֲזִי וּזְמֵרַת יְהוָה :

לוֹ חֲכָתָה נִפְשִׁי . כְּבוֹדִי
וּמְרִים רֵאשִׁי . יוֹדַע בְּצַר

Haupt empor. Er weiß, was meine Seele ängstiget, und fliegt auf leichten Wolken her, mich zu beruhigen. Er hat sich meiner erbarmt, und mein Gebet erhört; war eingedenk seiner Gnade und Treue, und befreiete mich. Er hob mich aus dem Moder der Berwesung, führte aus den Fesseln mich zur Freiheit, vernichtete meine Hasser. Mir strahlte seine Majestät, als ich ihn gesucht; in der Noth rief ich ihn an, und er verließ mich nicht. Er verlieh mir Macht und Stärke, und verwarf mein Flehen nicht.

Mein Flehen vernahm er, und zog zornig aus, den Feind zu bekämpfen.

Der Ewige ist Herr des Krieges!

אור. Mit Sieg umgürtet, mit Eifer umwunden, stieg er in Panzer und Helm, und legte an, sein Gewand, die Majestät, und drückte seinen Bogen ab, und schleuderte seinen flammenden Speer. Es donnerte, es stürmte ungestüm, und krachend wankte die Erde und was sie füllt. Put und Lud hat er im Sturme verheert, unheilbar verwundet, und verzehrt — Arm, Scheitel und Hüfte. Der Fürsten Hunderte hat

נִפְשֵׁי. טָס עַל עֵב קָרָה
לְהַנְפִישֵׁי. חָמַל עָלַי וְשָׁעָה
רַחֲשֵׁי. זָכַר חֲסָדוֹ וְאַמִּינָתוֹ
לְהַחֲפִישֵׁי. וַיַּעֲלֵנִי מִמַּיִט
רַפְשֵׁי. הִמּוֹצִיאִי מִמַּסְגָּר
לְחַפְשֵׁי. הִעֵדָה וְצִמְרָה
מִבְּאֵישֵׁי. גָּלָה כְּבוֹדוֹ עָלַי
לְדַרְשֵׁי. בָּצַר לִי קִרְאָתוֹ
וְלֹא נִטְשֵׁי. אֵילֵי וְחַיִּלִּי וְלֹא
בִּזְהָ לְחַשֵׁי:

חזן לחשי בן ויצא בתמה.
מיל צר להלחמה.

ק"ח יי איש מלחמה:

מיוסד ע"ס א"ב.

אֲזַר עֹט וְעֵט קִנְיָהּ.
בְּשָׁרְיוֹן וְכוֹבֵעַ נִרְאָהּ.
נְאוֹת לָבַשׁ וְנִתְנָהּ.
קִשְׁתוֹ וּבֵרֶק חֲנִית הִרְאָהּ.
הִרְעִים רַעַשׁ וְקוֹל תְּשׁוּבָהּ.
וְתַרְגֵּמָנֵשׁ וְתַרְעֵשׁ אֶרֶץ
וּמְלוֹאָהּ. זִלְעָף פֹּט וְלוֹד
בְּמִשׁוּבָהּ. חָרוֹב וְהַחֲרִיב
בְּלֵי רְפוּיָהּ. מָרָף זְרוּעַ
וְקִדְקוֹד וּפְאֵהּ. יַחַד שׁוֹעַ
וְקוֹעַ וְשָׂר מֵאָהּ. כָּלֶם נֵעַר

er in die Fluthen gestürzt, zur Rettung seines erschöpften Volkes.

Das erschöpfte Volk schwang er unter seinen Fittigen, und schleuderte den Feind in's Meer. Pharaoh's Kriegsgespann und Heer.

מחנה. Des Feindes ganzes Heer und Getümmel, der Edle und sein Waffenträger, der Fürst jeder Provinz nebst seiner Schaar, was mit Helm und Panzer bewaffnet, Reiter und Wagenlenker mit ihren Waffen an den Lenden, Fußvolk und Steinschleuderer, der Hohe und Niedere, Knecht und Herr, der Bogenschütze und der Keifige, allesammt, Pharaoh, nebst seinem ganzen Heereshaufen schwanden dahin, und ihre Hoheit ward erniedrigt.

Ihre Hoheit versank, ihr Stolz verging, sie wurden allesammt zerrüttet.

Fluthen bedeckten sie!

תרום. Fluthen stürmten gegen Fluthen, Wellen gegen Wellen! Eine donnernde, tobende und wüthende Stimme, von Ostwind, Ungewitter und Sturm! Hier und dort schwillten Ströme an mit Ungeßüm, Bäche und Flüsse, grimmig wüthend und tobend!

בְּכִלְאָהּ . לְבַעֲבוֹר אוֹם
הַנְּהַלְאָהּ :

חֲזוֹן הַנְּהַלְאָהּ רַחֵם בְּצַלוֹ . וְצַר
בְּתוֹךְ יַם הַצֵּלִילוֹ .

ק"ו מַרְכָּבוֹת פִּרְעָה וְחִילוֹ :

מַחֲנֵה צָר וְכָל שְׂאוֹנֵי .

נָגִיד וְנוֹשֵׂא כְּלֵי זִינֵי . שָׂר

כָּל פֶּלֶךְ וּפְלֶךְ וְלִגְיוֹנֵי .

עַמּוּד כּוֹבֵעַ וְלְבוֹשׁ שְׂרִיוֹנֵי .

פָּרֶשׁ וְרֶכֶב מְצַמְדֵרֵי עַל

מַחֲנוֹ . צוֹעֵד בְּרִגְלֵי וְקוֹלֵעַ

בְּאַבְנֵי . קָצִין וְנִקְלָה וְעֹבְדֵי

וְאֲדוֹנֵי . רוֹמֵי קֶשֶׁת וְאִמְר

יָד יְמִינוֹ . שָׂם פִּרְעָה וְכָל

הַמּוֹנֵי . תָּמוּ נִכְרָתוֹ וְהוֹרֵד

שְׂאוֹל גְּאוֹנֵי :

חֲזוֹן גְּאוֹנֵי בָּלַע וּשְׂאוֹנֵי נִחְרְמוּ .

וַיַּחַד בָּלֵם נִדְמָמוּ .

ק"ז תְּהוֹמוֹת יַבְסִימוּ :

»יוסף ע"ס תשר"ק .

תְּהוֹם אֶל תְּהוֹם קָרָא .

שְׂאוֹן סוּף לְעַמְתָּם נִתְנַגְרָה .

רַעַם וְרַעַשׁ וְקוֹל עֲבָרָה .

קָדִים וְסוּפָה וְסַעֲרָה .

צְנוּרוֹת מִפְּהוֹמֵי מִקְלָחִין
בְּגִבּוֹרָה . פְּלָגִים יְבִלֵי

Sie umfaßten schrecklich den Feind mit seiner Rote, senkten ihn wie Blei hinab, und ließen Keinen zurück, der Botschaft bringen könnte.

Die Botschaft kam und schreckte alle meine Gegner; der göttliche Bote (Moses) und die ganze Gemeinde verherrlichte

deine Rechte, o Ewiger!

למען. Auf daß dein Ruhm in der ganzen Welt kund werde, hast du deine Allgewalt den Feinden gezeigt. Du selbst bist ausgezogen zur Hilfe deines Volkes, und richtetest eine schreckliche Niederlage an, unter deinen Widersachern. Du hast die Rechte deiner Allgewalt entblößt, und deine Widersacher zerstreut wie Spreu. Mit deiner mächtigen Donnerstimme hast du verscheucht die Rote, die wider dich getobt. Du hast, deiner Verheißung gemäß, treulich bestraft ein unbarmherziges Volk. Unter allen Völkern erschallte die Rache, die für dein Volk du ausgeübt.

Deines Volkes Stimme hast du vernommen, aus deiner himmlischen Wohnung, und ihre Verfolger gedemüthiget durch deinen Grimm

und durch deine große Majestät.

נְהַרְהָה. עֲבָרָה וּוְעַם וְצָרָה.
סָבִיב בְּעַתְוָהוּ צָר עִם כָּל
שִׁירָה. נִשְׁקָעוּ כָּל־סָלִם יַחַד
בְּאַבְרָהָה. מִבְּלִי הַזֹּתִיר
מוֹלִיךְ בְּשׁוֹרָה:

חֲזֹן בְּשׁוֹרָה יִצְאָה וְחָלוּ כָּל
בְּעַלֵי מִדְּנִי. וְאֶדְרֹהוּ יַחַד צִיר
וְכָל הַמִּזְנִי.

ק"ו יְמִינֶךָ יי:

לְמַעַן סֵפֶר בְּכָל גֵּיא
שְׁמֶךָ. כִּחֶךָ הִרְאִיתָ
בְּמַתְקוֹמְמֶיךָ. יִצְאָתָ לִישָׁע
עַמֶּךָ. טַבְּחָה לְשִׁית
בְּקִמֶיךָ. חֲשַׁפְתָּ יָמִין
תַּעֲצוֹמֶיךָ. זְרוֹת כַּמּוֹץ
לוֹחֲמֶיךָ. וְתַנְחֹם בְּשִׁאֲגַת
רַעֲמֶיךָ. הַיָּמֹן הַזֹּמִים
לְעַמֶּךָ. דִּין גְּמוּר דִּנְתָּ
כְּנִצְמֶיךָ. גּוֹי הַמַּעֲבִיר ו
רְחוֹמֶיךָ. בְּכָל גּוֹיִם נִשְׁמַע
נִקְמֶיךָ. יֵאֱשֶׁר עֲשִׂיתָ
לְעַמֶּךָ:

חֲזֹן לְעַמֶּךָ קוֹלָם הַסְּבִירָה
מִמַּעֲוֹנֶיךָ. וְרַדְפִיהֶם הַכְּנַעַת
בְּחֲרוֹנֶיךָ.

ק"ו וְכָרַב גְּאוֹנֶיךָ:

אד. Das Gewand der Hoheit hast du angezogen, als du durch deine Macht das Meer gespalten, die stolzen Uebermüthigen erniedriget, die armen Niedergeschlagenen emporgehoben hast. Du hast die Gewässer des Meeres ausgetrocknet, und in der Tiefe des Meeres einen Weg gebahnt, deine Frommen durchzuführen, und die Heuchler zu versenken, hast deinen Ruhm der ganzen Welt kundgemacht, und deine Furcht über alle Nationen verbreitet; hast die Egyptier gedemüthiget, und gezeigt, daß du allein bist hoch erhaben über allen Göttern!

Hoch erhaben, hast du durch deine Macht die Häupter der Meeresungeheuer zerschmettert; das stürmische Meer durch deinen Zorn,

und durch den Hauch deines Zornes.

טפ. Auf beiden Seiten thürmten sich die fließenden Gewässer, und standen aufrecht wie Wände. Die Fluthen, vom Sturm getrieben, wurden fest, und standen zusammengedrückt, wie in Schläuchen; ein Dritttheil des festen Gewässers stieg rechts und links auf, die übrigen Theile blieben als Fußboden. Auch alle Gewässer der übrigen Ströme und Seen wurden gespalten; selbst die Was-

עיוסק ע"כ א"ב.

גִּידָר גִּאוֹת לְבִשָּׁתָּ.
בְּעֵזְדֵי יָם כְּפִירָרָתָּ. גִּאוֹת
עֲרִיצִים הִשְׁפַּלְתָּ. דְּכֵאוֹת
דְּלִים רוּמְמָתָּ. הֲלֵא מִי
יִסְוֶה הַזֹּבֶשֶׁתָּ. וּבְמַעֲמָקֵי
יָם דָּרָךְ שִׁמְתָּ. וּפִים בּוֹ
הֵעֲבַרְתָּ. חֲנָפִים בְּתוֹכוֹ
שִׁקַּעְתָּ. מִבְּעַד בְּעוֹלָם
הוֹדַעְתָּ. וּרְאֵתָךְ עַל פְּנֵי
כָּל הָעַמִּים תַּתָּה. כְּסֻלְחִים
עַת הַכְנַעְתָּ. לְבִדְךָ עַל
כָּל אֱלֹהֵי נְתִיבֵי דָלָתָּ:

סו. נְתִיבֵי דָלָתָּ לְשִׁבּוֹר רָאשֵׁי
תַנִּינִים בְּתַקְפָּךְ. וְהִסְעַרְתָּ לֵב
יָם בְּזַעֲפָךְ.

ק"ס. וּבְרוּחַ אֲפִיךָ:
מִפֶּה וּמִפֶּה עֲרִמּוֹת.
נוֹזְלִים צָנוּ כַחֲמוֹת.
סוּעָרוּ וּקְפָאוּ תַחֲמוֹת.
עֲמְדוּ צְרוּרִים כַחֲמוֹת.
פָּנוּ כֵּאֵן וּכֵאֵן שְׁלִישׁ רוּסוֹ
מִימּוֹת. צָעוּ הַנּוֹתָרִים
לְמַדְרָם פְּעֻמוֹת. קוֹרְעוּ
אֶת שַׁבְּנֵהָרִים וְאַגְמוֹת.
רָבַח בּוֹר וְשִׁית וּנְקַרְרָה

fer der Gruben, der Teiche und der Feldflüsse theilten sich allenthalben, auf das Geheiß des Herrn, im Gewande der Rache.

Im Gewande der Rache und des Eifers zog er abermals aus, seine Feinde zu zerstreuen.

Der Feind sprach: Ich
verfolge—

העליל. Des Feindes Berwegenheit und Böswille ließen ihm weder Raft und Ruhe; sein kühner Muth leitete ihn zu seinem schändlichen Vorsatze zurück. Der Allmächtige wollte ihn verschuldeter Maßen bestrafen; darum hat er ihm seine Gesinnung geändert und ihn irre geleitet. — Ein Volk, das seinem Rachen entrissen worden, währte er zu verfolgen, einzuholen und aufzureiben; aber der Allmächtige bestrafte ihn seinem Frevel gemäß, und vergalt ihm nach seiner Bosheit.

Nach seiner Bosheit lästerte er wider deinen Gesandten und sprach: „Wer ist der Ewige?“ — Da schleiftest du ihn in des Meeres Fluthen, und zeigtest ihm deine Macht!

Du bliesest mit deinem
Hauche.

להשיב. Führtest das Meer zu seiner vorigen Gewalt zurück, als der Morgen anbrach! Das stürmische Weltmeer überstieg seine

שחרית ליום אחרון של פסח

אֲדָמוֹת. שְׂאוּבִים אֶף
שָׁהָיוּ בְּכָל מְקוֹמוֹת. הֵיכֹו
יַחַד בְּגִזְרַת לֹבֵשׁ נְקָמוֹת:
סיון נְקָמוֹת וְקִנְיָה יַעֲמֵ שׁוֹנְאָיו
לְהִדּוֹף. כְּמוֹ לְשַׁעֲבֵר עַם
לְהִדּוֹף.

ק"ו אָמַר אוֹיֵב אֲרִדּוֹף:

ניוסקד ע"ס תש"ק.

תַּעֲלִילֵי צָר וְרוֹעַ
מֵעַלְלָהוּ. שָׁקַט וְשָׁלוֹ לֹא
הִנְיָחוּהוּ. רוּחַ עֲרִיצִים
הִתְעָהוּ. קִיָּמוֹ לְשׁוֹב
וְלִבְלִיעָהוּ. צוּר עֲבוּר
לְגִבּוֹת שְׁטַר נִשְׁיָהוּ. פִּלֵּג
לְבוֹ וְהִשְׁגָּהוּ. עַם הַנִּתְקַן
מִמַּתְלַעוֹת פִּירָהוּ. שָׁח
אֲרִדּוֹף לִשְׁיֹג וְאֶכְלָהוּ.
נִפְרַע סָאָה בְּסָאָה
בְּרִשְׁעָהוּ. מָרַד לוֹ בְּנִגְד
מִדּוֹתֵיהוּ:

סיון מִדּוֹתֵיהוּ נִאֵץ מִי יי מוֹל
שְׁלוּחָה. גִּרְדָּתוֹ בְּמִי יָם לְהוֹדִיעוֹ
בְּחָד.

ק"ו נְשַׁפֵּת בְּרוּחָה:

לְהָשִׁיב יָם לְאוֹתָנוּ.
בְּפָנוֹת בּוֹקֵר לְעֵנִינוּ. יָם
הַגְּדוֹל פָּרַץ מֵאוֹגָנוּ. טָרַף

Ufer: Wogen rollten über Wogen mit schrecklichem Gebrülle; noch waren die Feinde am Leben, noch athmeten sie frei, da hob der Allmächtige sie himmelhoch, und schleuderte sie tief, in quillende Schlünde. Fest schloß er das Pferd an den Wagen, sonderte die Räder ab, ergriff den Zaum, schleifte mit beschwertem Zuge, riß sie in die Mitte des Meeres, und verzehrte sie wie Stoppeln mit seinem brennenden Zorne.

In seinem entbrannten Zorne hat er die Thoren ins Meer geschleudert, da fangen ihm die Söhne der Mächtigen:

Wer ist unter den Mächten wie du?

אלה. Der Götter Gott! der Schöpfer der Tiefe und Himmels-höhe! Er zerbricht die stolzen Meereswogen: Himmel und Erde schreckt seine Furchtbarkeit! Er gebietet der Sonne — ihre Strahlen verschwinden! Er verlischt der Sterne Glanz, sie funkeln nicht mehr! Er sendet Blitze und Donner, sie vollbringen seine Botschaft unverzüglich schnell! Die Himmelsphären hat er eingesetzt und befestigt, in ihnen vollführen die Sternbilder ihren

זֶה בָּזָה לְתַגְבִּיר שְׁאוֹנוֹ .
 חִי כָּל אֶחָד וְאֶחָד בְּעוֹד
 יִשְׁנוּ . וְלַעֲף רוּחוֹ בְּרִאֵזוֹ
 נָדְנוּ . וַיַּעֲלֶם עַד רוּם ו
 מְעוֹנוֹ . הוֹרִידֵם לְמַטָּה
 בְּדַכְיוֹת עֲשׂוֹנוֹ . דִּבְק
 סוּם בְּרֶכֶב וְהַשְׁמִיט אִפְנוֹ .
 נָרַרֵם בְּכוֹבֵד בְּמַתְגַּרְסָנוֹ .
 בְּלֵב יָם הִבְיֵאֵם בְּעֵצָם
 אוֹנוֹ . אָכְלוּ כִּקְשׁ יִבֵּשׁ
 בַּחֲרוֹנוֹ :

חִין בַּחֲרוֹנוֹ יָרָה בַּיָּם אֱוִילִים .
 וְשׂוֹרְרוּ לוֹ בְּנֵי אֱלִים .

ק"ו מי כְּמוֹכָה בְּאֱלִים :

עיוסד ע"ס א"ב .

אֱלֹהִים עַל כָּל אֱלֹהִים .
 בּוֹרֵא עוֹמְקוֹרוֹם גְּבוּהִים .
 גּוֹזֵר יָם גְּלוֹי לְבַר יְהוֹ
 זוֹהִים . דוֹק וְחֶלֶד מְאִימָתוֹ
 נִרְחִים . הָאוֹמֵר לַחֲרָם
 וְזוֹתְרֵי פִחִים . וְחוֹתֵם
 בְּעַד הַלִּים וְלֹא מִגִּיחִים .
 זִיקִים וּבְרָקִים וּמִמְנוֹ
 נִשְׁלָחִים . חֲשִׁים בְּשִׁלְחוֹתוֹ
 וְלֹא שׂוֹהִים . טַבֵּם גְּלַגֵּל
 קְבוּעַ וּמְזוֹרָה צוֹמְחִים .

Lauf: Dort strahlt der Orion, und hier das Siebengestirn; er hat den Polarstern im Norden und die Wasserschlange im Süden gelagert; Alle Zeugen der Einheit seines Namens.

Deine Thaten alle bezeugen die Liebe zu deinen Getreuen; du hast sie ertränkt, die deine Gemeinde bedrückt.

Du neigtest deine Rechte!

מזמור. Im Todeskampfe waren sie schon, aber nicht todt: noch haftete die Seele an ihrem Leibe, als sie das stürmische Meer auf's Land warf, die Erde schleuderte sie in den Wirbel zurück, verlegt, beschädigt und verwundet! Sie spielten mit ihnen und ihrem Prachtgespann, wie mit einem Balle; Land und See geriethen in Zwist, Zank und Hader entstand ihrethalben; da winkte der Allmächtige, — der seine Feinde hienieden zur ewigen Verdammung bestimmt. — Er winkte der Erde zu, daß sie ihnen vergelten möge, was sie einst Gutes gethan; nun öffnete die Gruft ihren Rachen, und verschlang die Stolzen, sie stürzten und sanken hinab mit Wagen und Ross.

יחד כסיל וכימה עמם
זרחים. כיון עש בצפון
ועקרב בדרום | מינחים.
ליחוד שמו כלם ומוכיחים:

מוכיחים | מעשיך אהבת
אמינה. לבלוע לוחצי המונה.

ק"ח נטית ימינה:

מימתיים ולא מתים
בעודם. נפשותם עדין
צרות בחלדם. סער
סוף ליבשת לידם.
עיפתה אף היא קלעתם
לבירת מצודם. פצועים
ונפצועים ומפלח כבדם.
צנופים כדור עסומרכבות
כבודם. קרוע ורקוע
נחרים בעדם. ריב ומצה
נתגרו על ידם. שדי
המשלם לשונאיו
להאבידם. שרת ימינו
לארץ לגמול | להם
חסדם. תפתה פעררה
פיה ובלערה חודם.
תחתתו יחד ועמם רכב
וסוס נרדם:

Sie stürzte und war verloren,
die Kotte der Treulosen; die
Söhne deiner Treuen aber
führtest du, in deiner
Gnade.

אורה. Aus Liebe zu ihnen hast
du den Lauf der Welt geändert.
Die Söhne deiner Knechte liebest
du, wie Freigeborne, reisen; be-
reitetest ihnen Ergößlichkeiten,
wie ein Vater den Söhnen! Lie-
best sie Honig aus dem Felsen
saugen; hast sie gebadet, beklei-
det, beschuhet und gesalbt, und
mit feinsten Kost und Honig und
Oehl erzogen. Bei Tage hast du
sie mit einer Wolfensäule geleitet,
und im Finstern ihnen geleuchtet
mit einer Feuersäule; liebest ih-
nen Thau aufsteigen, nährtest sie
mit Himmelskost, und stilltest
ihren Durst durch Quellen, die
dem Fels entsprungen. Sammel-
test sie unter jenen erkornen Berg
(Sinai), belehrtest sie mit deinen
Geboten und Gesetzen, und führ-
test sie in deiner großen Huld
nach jener Wohnung deiner Hei-
ligkeit.

Deine Geliebten hast du durch
das Meer geführt, da ergriff
Angst und Zagen ihre Feinde,
gleich einer Gebälerin.

Völker hörten es und —
bebten.

מקול. Ob des Sturzes der Ty-
rannenrotte erbebten die Inseln

חזן נרדמ ויאבד שאון
בזנדיה. ובני זרע חסדיה.
ק"ס נחית בחסדיה:

מיוסד ע"פ א"ב.

אורח עולם עליהם
באהב שנית. בני עבדיך
כדרך אדונים הנחית.
געגועים באב לבנים למו
עשית. דבש מסלע אותם
הנקת. הרחצת והלבשת
והנעלת וסכת. ובסולת
ודבש ושמן אותם הרבית.
זה בעמוד ענן הנחית.
חשך בעמוד אש כמנהיר
נעשית. טל מתחת ולחם
ממעל. למו החשרת.
יאורים לצמאם. מצור
הוצאת. כנסתם לתר
חמד ומצות וחקים הורית.
למענד כגדל חסדיך לנה
קדשך נחית:

חזן נחית סגוליה ים כגזון.
וצוריהם צירים כיולדה אחזון.

ק"ס שמעו עמים ירגזון:

מקור מפולת שאון
פורכים. נרעשו איום

und die Burgbewohner ergriff Entsetzen! Der Räthe Beschlüsse waren Unsinn, eine Ohnmacht ergriff die Fürsten, die Großen und Edlen ermatteten. Zor und Zidon und der ganze Kreis von Beleseth liefen irrend umher; über den Reichen, Armen und Bemittelten ergoß Schrecken sich, wie Gewässer. Die Wanderer staunten, und betäubt flüchteten Könige von ihrem Throne.

Könige waren betäubt und sinnverwirrt, Seir, Simi und Arwadi bestürzt.

Ein plötzlicher Schrecken hatte sich ihrer bemächtigt.

תמן. Teman nebst dessen Einwohner ergriff Entsetzen; Angst und Ohnmacht überfiel sie; Moab's Fürsten verzagten, und seufzten: Ach und Weh! Die Nachkommen von Cham nebst deren Kampfgenossen zitterten und bebten und zerflossen wie Wachs; Erki und Sini taumelten wie betrunken, von Wirbel und Sturm getrieben. Sie waren allesammt bethört und sinnlos, und

שחרית ליום אחרון של פסח

וַיִּשְׁבִּי כְרָבִים. סִלְעָמוּ
סוּד גְּמֻלָּכִים. עֲלָפוּ וְנִסּוּגוּ
אַחֲזוּר גְּסוּכִים. פְּחֹזֵר
וַיִּסְגְּנוּ גְּמֻרָכִים. צוּר
וַצִּידוֹן וְכָל גְּלִילֵי פְּלֶשֶׁת
גְּבָכִים. קָצִין וְרֶשׁ וְאִישׁ
הַחֲזִיקוּ. רָמַט הַחֲזִיקוּ
וּבָמִים נִשְׁפָּכִים. שְׁמָמוּ
עֲלֵיהֶם הוֹלְכֵי דְרָכִים.
הַמְּחֹזֵן קָמוּ מִכְּסֹאוֹתָם ו
מְלָכִים:

חזן מלכים הוללו והרעלו.
ושעיר זומי וארנדי חלחלו:

ק"ס אז גבהלו:

מיוסד ע"פ תשר"ק:

תִּימָן וַיִּשְׁבִּי נְפֹגִים.
שְׁבָרוֹן לֵב וְרַפְיוֹן יָדַיִם ו
מְשִׁיגִים. רַבִּי מוֹאֵב
מִתְמוֹגְגִים. קִינִים וְנָהִי
בְּפִיהֶם הוֹגִים. צִעִיר חָם
וְכָרֵל אֱלֹוֹ זוּגִים. פְּחֹדוּ
וְרַעְדוּ וְכַדוֹנֵג גְּמוּגִים.
עֲרָקוּ וְסִינֵי כְּשֹׁר הוֹגִים.
סוּעָה וְסֵעַר בְּסוּמְנֵהִים.
גְּבַעְרוּ כָּלֶם וְנַעֲשׂוּ שׁוּגִים.

warfen sich zur Erde schweigend
und trauernd.

Trauergebeugt war Klein und
Groß; so werden es deine Feinde
alle.

Angst und Furcht wird
über sie fallen.

למען. Zu ihres Herzens Bangig-
keit mischtest du ihnen deines
Zornes Kelch; Furcht und Zit-
tern wandelt sie an; heftiges
Bochen ihr Herz, Schrecken und
Beben ihre Lenden, und Noth-
schweiß dringt aus allen Gliedern.
Sie stürzten einer über den an-
dern. Unfall trifft sie über Un-
fall, sie werfen zur Erde sich stumm
und kummervoll ohne Heileshoff-
nung, bis deine Söhne ihre Gren-
zen vorüber gezogen nach jenem
Lande, das du ihren Eltern zuge-
schworen.

Den Voreltern hast du Gutes
verheißen, du erfüllst deine Ver-
heißung den Söhnen, bringst sie
nach jenem hohen Gebirge ihrer
Wonne.

Du bringest sie hin und
pflanzest sie ein.

מִדְּמָמִים לְאָרֶץ יִשְׁבוּ
נוֹגִים:

סין נוֹגִים קָמְנִים וּגְדוּלִים
בְּאֶחָד. וּכְאֹז בֶּן עֵתָה כָּל
צוּרְרֵי יַחַד:

ק"ו הַפּוֹל עֲלֵיהֶם אֵימָתָה
וּפַחַד:

לְמַעַן לְמוֹג לְבַבְיָהֶם.
כּוֹס חֲמָתְךָ מְסוּךְ בִּינֵיהֶם.
יִרְאָה וְרַעַד יָבֵא בָהֶם.
טְרוֹף דַּעַת בְּלִבְיָהֶם.
חֲלָחְלָה וּמַעַד עַל
מְתַנִּיָּהֶם. זִיעַ וְרַחַת
בְּכָל אִיבְרֵיהֶם. וּכְשֵׁלוֹ
מָהֶם וּבָהֶם. הָוָה עַל הָוָה
תָּבֵא עֲלֵיהֶם. דּוּמָם יִשְׁבוּ
תַּחְתֵּיהֶם. גַּעַר מְלֵאִים
וְאִין מִרְפָּא לָהֶם. בְּנִיךָ
עַד יַעֲבְרוּ לְגַבּוּלֵיהֶם.
אֶל הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ
לְאֲבוֹתֵיהֶם:

סין לְאֲבוֹתֵיהֶם טוֹב פִּצְתָּ
מְלֵא לְבַנְיָמוֹ. וְאֶל הַר מְרוֹם אֶ
מֵאֵימָו.

ק"ו תָּבֵאמוּ וְהִטַּעְמוּ:

אֶרֶץ. In jenes aus allen Län-
dern, als Zehntes, abgesonderte,
und mit zehnfachen Heiligkeiten
geheiligte Land: Aus ihm ward
abermals zur Hebe des Aller-
höchsten der Zehnte von dem
Zehnten abgesondert, der Ort, wo
Jebusi gewohnt, oder die heilige
Stadt (Jerusalem), diese wurde
schon in Anschlag gebracht vor
Ererschaffung der Erde. Auf sie
hatte Gott beständig sein Augen-
merk, er hat sie für sich zum
Throne und für Israel zum
Erbe bestimmt, darin zu residiren,
und die Gebete Jener anzuhören,
und sie bei brennender Hitze zu
umschatten, zu ergößen, und sie zu
schützen vor Fluthen und Sturm;
um alle Plagen und menschliche
Unfälle abzuwenden von dem in
drei Klassen eingetheilten Volke
(d. i. die Priester, die Leviten und
das Volk).

Das Volk schauete im Geiste
der Prophezeihung, darum begann
es sein Lied mit der Zukunft Aus-
druck und schloß es auch so.

Der Ewige wird immer
und ewig regieren.

מַלְכוּת. Ein Reich, das von An-
beginn schon war, besteht auch
für und für; was Ende, Anfang

ויקד ע"פ א"ב:

אֶרֶץ מְכֹל אֲרָצוֹת עִשׂוּר
מִפְּרִשָּׁה. בְּעֵשֶׂר קִדְשׁוֹת
מִקִּדְשָׁה. גַּם עוֹד מִמֶּנָּה
מִעֵשֶׂר מִן הַמְּעֵשֶׂר מִנֶּת
גְּבוּהַ הַפְּרִשָּׁה. הִירַרְתָּ
יְבוּסִי הִיא הָעִיר הַקְּדוּשָׁה.
הִוְעֵלָה מֵאֵז בְּמַחְשְׁבֶרְתָּ
עַד לֹא קָרַאתָ יְבֻשָׁה.
וְתָמִיד עֵינַי אֱלֹהִים בָּהּ
לְדַרְשָׁה. זְמַנָּה לֹא לְכֶם
שָׁבַת וּלְיִשְׂרָאֵל יְרוּשָׁה.
חַנוּת בְּתוֹכָהּ סְכוּת מֵהֶם
לְחִישָׁה. מִלֵּלִם בְּצִל
מִחֹרֵב מֵצֵא נְפִישָׁה. יַחַד
לְחִשְׁבֶם | מִזֶּרֶם וְרוּחַ
קָשָׁה. כָּל נִגַע וְכָל מִכָּה
אֲנִישָׁה. לְהַסִּיר מֵאוֹם |
מִשְׁלֵשָׁה:

מִן מִשְׁלֵשָׁה נִבְטָה בְּרוּחַ
לְהַרְעֵד. וּבְלִשׁוֹן עֵתִיד פְּתָחָה
וּסְיָמָה לְהַעֲד:

ק"ח יי ימלך לעלם ועד:

מִלְכוּתָּה עַד לֹא קָדַם
קְדוּמָה. נִצַּח נִצְחִים |
מִקְיָמָה. סוּף וְקִדְם וְתוֹךְ:

und Mitte in sich schließt, dauert in Ewigkeit. Als er die Geschlechter von Buth im Sturme aufgerieben, da huldigte ihm eine furchtbare Nation mit fliegender Fahne, und steht er einst zum Gerichte auf, dann werden Himmel und Erde in Ehrfurcht ihm huldigen. Die Himmel werden liebe liche Lieder anstimmen, und die Erdenkönige preisen seinen Ruhm. Dann werden die Zungen der Völker in reiner gleicher Sprache, allesammt den Namen des einzigen Wesens anrufen, ihre Götzen von Silber und Gold mit Verachtung hinwerfen, und einmüthig ihm allein ehrfurchtsvoll dienen.

Ehrfurchtsvoll und bebend wird ihm huldigen eine Nation, er wird uns zu einer einzigen Nation umschaffen.

Dann wird der Ewige
einig und sein Name
einig sein.

ובכן. Möge zu dir empordringen die Verherrlichung, denn du bist Israels Heil und Hilfe!

אומץ. Der Allmacht deiner Wunderwerke, wer vermag sie zu schildern? Wer vermag deinen Ruhm zu künden.

עֲצוּמָה. עַד עוֹלָמִי עַד
מְסִימָה. פּוֹטִים כְּכֹלָה
בְּמַהוּמָה. צְנִיף מְלוֹכָה
חֲמַלִּיכוּהוּ דְגָלִי אִיוּמָה.
קוּמוּ לְעֵדוּדוּמָה לְהוֹמָמָה.
רוֹם וְתַחַר יִמְלִיכוּהוּ
בְּאִימָה. שָׁמַיִם יִפְצְחוּ
רִנּוֹ וְנִעִימָה. תִּהְלְתוּ יִתְנוּ
כָּל מַלְכֵי אֲדָמָה: ^{סז} אִז
יִחַפוּדוּ אֶל עַמִּים שָׁפָה
בְּרוּרָה יַחַד. לְקִרְאָ כָלֵם
בְּשֵׁם הַמְּיוֹחָד. וַיִּמְאַסּוּן
אִישׁ אֶלְיִי כֶסֶף וְאִישׁ
אֶלְיִי זָהָב בְּכַחַד. וַיִּטּוּ
שָׁכֵם אַחַד לְעֵבְדוֹ בְּפַחַד:

^{סז} בְּפַחַד וּבְרַעַד יִמְלִיכוּהוּ
גּוֹי אֶחָד. וְאוֹתָנוּ יַעֲשֶׂה לְגוֹי
אֶחָד:

ק"ו בְּיוֹם תְּהוּא יְהִיָּה יי
אֶחָד. וּשְׁמוֹ אֶחָד:

סילוק

וּבְכֵן וּלְךָ תַעֲלֶה קְדוּשָׁה בִּי
אֲתָה קְדוּשׁ יִשְׂרָאֵל וּמוֹשִׁיעַ:

אֹמֵץ גְּבוּרָתְךָ מִי
יִמְלֵךְ. וְמִי יַעֲצוֹר כַּחַ
שְׁבַחְךָ לְמַלְל. אֱלוֹ פִינוּ

Füllten auch Lieder und Gefänge unsern Mund, wie Wasser das Weltmeer, und wären auch alle Haare unseres Hauptes sprechende Zungen, beschäftigt Tag und Nacht deinen Ruhm zu preisen, wahrlich, wir wären nicht vermögend mit Worten den Ruhm einer einzigen That von den Mirjaden gehörig zu preisen, die du wunderbar ausgeführt für ein Volk, das deiner harret. Ehe noch die Berge gezeugt, und geschaffen wurde die Erde, dachtest du schon dieses Volk, dir einst liebevoll als Söhne zu erwählen, und ihr Vater zu sein, sie mit dem Schatten deines Schutzes zu umhüllen, ihr Haupt empor zu heben über jede Nation und Sprache, sie im Wege des Lebens zu leiten, sie gegen keine andere Nation zu vertauschen, und sie zu erhalten zu deines Ruhmes Preis. Wo ist eine Gottheit im Himmel außer dir? und wo auf Erden ein einziges Volk, wie dein Volk Israel, für welches sich eine Allmacht verwendet, es von seinen Quälern zu befreien, durch mannigfache Versuchungen und Zeichen und Wunderthaten, so wie du,

שחרית ליום אחרון של פסח

מלא כים שורה והלל.
 ובר שערות ראשנו
 לשונות להתפלל. ובם
 אנו עסוקים יומם וליל.
 לא נוכל להספיק מלל.
 על אחת מרבי רבבות
 שמך להלל. אשר הפלאה
 וחשבת להתעולל. על
 עם אשר לך מתחולל.
 במרם הרים ילדו וארץ
 תחולל. חשקתם לשמך
 באהב לכלל. היות לך
 לבנים ואהבה למו מחולל.
 בצל ידך אותם למלל.
 על כל עם ולשון ראשם
 להתלל. באורח חיים
 אותם להסלל. בלי
 להחליפם באמה אחרת
 אותם לחלל. להתפאר
 בם והם בך להתהלל: כי
 מי אלוהו ולתך בעליונים.
 ומי בעמך ישראל גוי אחד
 בתחוננים. אשר הלכו
 אלהים לפדותם ממענים.
 במסורת באותות
 ובמופתים משנים. באשר

Herr der Herren, gethan für die Söhne der drei Tapfern. Ihrethalben fuhrst du aus deiner himmlischen Wohnung auf den Rücken eines Cherubs herab, und auf Flügeln der Winde und Wolken, und offenbartest deine Herrlichkeit im Lande Egypten, daß die Götzen und Sonnenbilder erbeben vor deinem Angesichte. Du hast das Herz der Egypter gebeugt, durch große Plagen, durch bössartige und anhaltende Krankheiten, und zogst dein Volk Israel aus der Spötter Mitte, wie eine reife Geburt aus dem Mutterleibe, ohne Fehl und ohne Schaden und ohne Wehen. Auch wolltest du den Spöttern keinen Anlaß geben zu sagen: deine Treuen seien entwichen wie Sklaven dem Herrn entlaufen. Darum hast du sie nicht zur Zeit, wo die Menschen schlafen, herausgeführt, sondern bei hellem Tageslichte, vor Aller Augen, und mit der hochstrebenden Gewalt eines Neem's, sie wurden auf Adlersflügeln herausgetragen, unter Liedern, Lob- und Dankgesängen, unter Pauken und Harfenklang und Flöten und Saitenspiel. Du wolltest dein Wort

עשית אדוני הארונים.
 לבני שלשת איתנים.
 אשר בשבילם מסת
 ממעונים. ברכוב כרוב
 ורוח ועננים. ונגלית
 בכבודך באדמת צוענים.
 ונעו מלפניך אשרים
 וחמנים. ולב מצרים
 המסית בדביונים. במכת
 גדולת וחלים רעים
 ונאמנים. ותוצאת את עמך
 ישראל מקרב מונים.
 כעבר הנשמת מרחם
 בתוך זמנים. בלא פגם
 ונזק וצער בנים. ושלא
 לתן פתחון פה למינים.
 לומר כעבר שברה
 מאדוניו כן ברחו אמונים.
 ולא הוצאתם בשערה
 שבני אדם ישנים. כי אם
 לאור הבוקר לעין כר
 המונים. בתועפות ראם
 רמים ועליונים. ועל בנפי
 גשר נמטענים. שיר ושבח
 והלל רוזנים. בתוף וכנור
 וענב ומנים. ולקיים דברך

erfüllen, daß du dem Vater der Rechtgläubigen verheißest, darum liebest du sie nicht muthlos und leer heraus ziehen, sondern voll und wohlbegütert an Silbergeschirr und Edelsteinen und köstlichen Gewändern, reich gestickt, um ihnen ihre sflavische Arbeit bei jenen Riesen-Bauwerken zu belohnen. Du nahmst sie in Schutz und decktest sie mit siebenfachen Wolken, damit sie von Oben und Unten und von allen vier Seiten geschützt seien, vor Ueberschwemmung und Hitze und Kälte. Eine Wolke aber diente zur Verscheuchung wilder und giftiger Schlangen. Deine Herrlichkeit ging sichtbar vor ihnen her, in einer Wolfensäule des Nachts, damit sie nicht im Finstern anstoßen. Sie zogen von einer guten Herberge zur andern, und rasteten friedlich. Burden weder von Durst noch von Hunger gequält, denn ihr Geliebter führte sie zu Strömen des Dehls, und leitete sie an Wasserquellen. Mittlerweile saß Egyptens König am Eingange seines Pallastes, auf die Straße schauend

שחרית ליום אחרון של פסח

גַּיְאֵשׁ עֲצָתָ לְרֹאשׁ
מְאִינִים. לֹא הוֹצֵאתָם
בְּפַחֵי נַפְשׁ רִיקָנִים. כִּי אִם
מְלֵאִים כָּל טוֹב כְּרַמּוֹנִים.
כְּלֵי כֶסֶף וְכֵלֵי זָהָב וְטוֹבוֹת
אַבְנִים. וּבְגָדֵי חוֹפֵשׁ
וְרִקְמַת צְבָעוֹנִים. כִּדְרֵי
לְשֵׁלֶם שְׂכָר שְׁעָבוֹד חוֹמֵר
וְלִבְנִים. חוֹפְפֹתָם בְּטַלּוּל
שִׁבְעַת עֲנָנִים. מֵעֲלֶיהָ
וּמִטָּה וּמֵאַרְבַּע רוּחוֹת
גְּנוּנִים. לְחֹשֶׁכִּים וּמִזְרָם
וְחוֹרֵב וְצָנִים. וּמִפְּנֵי תַחֲיוֹת
וְנִשְׁיֵבֶת צְפָעוֹנִים. וְעֵין
בְּעֵין כְּבוֹדֶךָ מִהַלֵּךְ לְפָנִים.
בְּעֵנָן יוֹמָם לְנַחוֹתָם
נְחִיבוֹת מְתַקְנִים. וּבֵאֵשׁ
לִילָה בְּרֵי לְהַכְשֵׁל
בְּאִישׁוֹנִים. מְנוּחָ טוֹב
לְנוּחָ טוֹב נוֹסְעִים וְחוֹנִים.
לֹא צָמְאִים וְלֹא מְכַפְּנִים.
כִּי מֵרַחֲמֶם יִנְהַגֵּם עָלָי
מִבּוֹעֵי שָׁמַיִם. וְהוֹיָה
יִנְהַלְמֵם עַל מִבּוֹעֵי מַעְיָנִים.
יֵשׁׁר נוֹא יוֹשֵׁב עַל מַפְתָּן
אַרְמוֹנִים. מִצְפָּה יַד דְּרָךְ

und harrend, auf ihre Zurückkunft zur bestimmten Zeit. Da kam eine Botschaft aus Teman's Land, auch die Begleiter, die er ihnen mitgegeben, kamen und erzählten ihm dies und jenes, und zeigten ihm die Wunden, die sie von den treu gepriesenen Söhnen erhielten! Da schrie er: Weh! Weh! seine Dienerschaft rief's ihm nach, und sprachen: O welche Thorheit haben wir begangen, unsere Sklaven und Leibeig'ne frei zu geben. Wer wird uns nun Lehm treten, wer uns Ziegel streichen? wer Mauern und Häuser bauen? Unsere Nachbarn werden nun über uns triumphiren und jene Könige, die uns bisher Tribut gegeben, werden uns nicht mehr achten, sie werden sagen: Sieh! Sklaven, die in ihrer Gewalt waren, haben sich wider sie empört, und wir, des Landes Edle und Fürsten?" — Nun schickte er und ließ schnell alle Zauberer und alle Sterndeuter versammeln, alle Todtenbeschwörer und Zeichendeuter und pfligte Rath mit ihnen und den Ältesten; sie beschloffen einmüthig, auszu-

לַיָּמִים הַנִּתְּנִים. וְהֵנָּה כָּתַב
 אֵלָיו מֵאֶרֶץ תִּימָנִים.
 וְשׁוֹמְרִים שֶׁהִפְקִיד עֲלֵיהֶם
 מִמֵּנִים. הִתְחִילוּ כִּזְאת
 אֵלָיו מִתְּנִים. וְהִרְאוּהוּ
 פְּצָעִים שֶׁפָּצְעוּם פְּרָחֵי
 נְאֻמָּנִים. וְצָנַח נִי וְנִי וְכָל
 עֲבָדָיו אֲחֵרָיו עֹנִים.
 וְנָמוּ מֵה זֹאת עֲשִׂינוּ
 כְּסִכְלוֹנִים. כִּי שִׁלַּחְנוּ
 עֲבָדִים שֶׁתַּחַת יָדֵינוּ
 מְכַרְנִים. מִי יִרְמוֹס לָנוּ
 חוֹמֵר וּמִי יַחְזִיק לָנוּ
 מִלְּבָנִים. מִי יִבְנֶה לָנוּ
 חוֹמוֹת וּבִנְיָנִים. הָעֵרָה
 יִגְדִּילוּ עָלֵינוּ שְׂכָנִים. וְגַם
 הַמְּלָכִים שֶׁמֶס לָנוּ נוֹתְנִים.
 שׁוֹב לֹא יְהוּ אֵלֵינוּ פּוֹנִים.
 כִּי יֹאמְרוּ הֵנָּה עֲבָדִים
 שֶׁתַּחַת יְדֵיהֶם נְתוּנִים.
 הֵם פָּשְׁעוּ בָּם וּבָהֶם לֹא
 סוּפְנִים. אֵף כִּי אֲנַחְנוּ חוֹרֵי
 הָאֶרֶץ וּקְצִינִים. וּבְכֵן שָׁלַח
 וּקְבַץ אֶת כָּל חֲרָטְמֵי
 מִצְרַיִם וְאַצְטַגְנִינִים. וְגַם
 אֶת הָאוֹבֹת וְאֶת

ziehen, ihnen nachzusetzen, und sie mit Drachenvuth zu verschlingen. Er ertheilte den Befehl, ließ ihn im ganzen Lande verkünden, daß jeder Krieger in's Gewehr trete. Einmüthig sammelten sie sich, und standen in Bereitschaft, Satrapen, Grafen und Fürsten und alle Krieger mit den Waffen in den Händen. Nun trat er auf, öffnete alle Schatzkammern, die von ihm und seinen Vorfahren angehäuft wurden, nahm daraus köstliches Geräth und Drachmen (Name einer Geldsorte), und vertheilte sie unter ihnen nach Stand und Gebühr, schmeichelte ihnen mit Worten, warf ihnen freundliche Blicke zu, und sprach mit Herablassung folgende Worte: „Ein König hat das Recht zu walten über des Volkes Beute; ich aber theile mit euch in gleichen Theilen. Ferner ist es ein Recht des Königs, seinen Kriegswagen von seinem Gefolge bespannen und ausrüsten zu lassen, ich aber will meinen Wagen selbst ausrüsten.“ Hierauf wurden sie alle bereitwillig, Groß und Klein setzten

וּלְפָנָיו נֹחֲתִים. וְאֲנִי כְּאַחַד מִכֶּם אֲמֹל מָנִים. מִשְׁפַּט
הַמֶּלֶךְ עֲבָדָיו יוֹצֵאִים רֵאשׁוֹנִים. וְאֲנִי אֵצֶא רֵאשׁוֹן
וְאַתֶּם צְאוּ אַחֲרוֹנִים. מִשְׁפַּט הַמֶּלֶךְ עֲבָדָיו אוֹסְרִים
מִרְכַּבְתָּו וּמִתְקָנִים. וְאֲנִי בְּעֵצְמִי אֲאָסֹד רֶכְבִּי וְאֲשִׂים
רֶסְנִים. וְנִתְרָצוּ יַחַד גְּדוֹלִים וּקְטָנִים. וַיִּשְׂמְוּ

שחרית ליום אחרון של פסח

הַיְדְעוֹנִים. וַיִּוְעֵץ בָּם
וּבִזְקָנִים. וַיֵּצְאוּ כֻלָּם
בְּעֵצָה אַחַת מִכּוֹנִים.
לְרֹדֹף אַחֲרֵיהֶם וּלְבַלְעֵם
כְּחַנְיִים. וַיֵּצְאוּ וַיַּעֲבִירוּ
קוֹל בְּאֶרֶץ סוּנִים. כָּל
שׁוֹלֵף חָרַב הָיִוֹת מוֹכְנִים.
וַיֵּאֲסְפוּ כֻלָּם כְּאִישׁ אֶחָד
מִזְמָנִים. וְהָאֲחַשְׁדָּרְפָנִים
וְהַפְּחֹת וְהַסְּגָנִים. וְאֲנָשֵׁי
הַצָּבָא אִישׁ וְאִישׁ בְּכָלִי
זִינִים. אִזּוּ פָתַח אוֹצְרוֹת
גְּזוּי מִטְמוֹנִים. אֲשֶׁר גָּזְנוּ
הוּא וּמַלְכִים קְדָמוֹנִים.
וְהוֹצִיָּא כְּרִי יֶקֶר
וְדָרְכְמוֹנִים. וַחֲלַק לְכָל
אֶחָד וְאֶחָד כְּפִי הַגּוֹנִים.
וְשָׂדֶלָם בְּדַבָּרִים וְהַסְּבִיר
לְמוֹ פָנִים. וְכֹה אָמַר לָהֶם
בְּשִׁיחַ מַעֲנִים. מִשְׁפַּט
הַמֶּלֶךְ כָּל הָעַם בּוֹזִים

Helme auf, legten Panzer an, umgür-
teten sich mit Schwertern und hohen
Lanzen; jeder nahm einen Speiß in
seine Hand, ergriff ein Schild, faßte
einen Bogen und füllte den Köcher
mit spißigen Pfeilen; die Steinschleu-
derer nahmen auch ihre Schleuder mit;
und so zogen sie aus, einmüthig und
voll Begierde. Keiner von ihnen strau-
schelte, und Keinem widerfuhr ein
widriges Zeichen; damit keine Ahnung
sie nach Hause zurückführe; denn
Ahnungskunst und Zeichendeutung war
der Heiden Brauch. Als die Isra-
eliten am Ufer des Meeres lagerten,
hoben sie ihre Augen auf, und sahen
die Egypter, wie eine Wolke, ihnen
nachziehen. Nun hatten sie keinen
Rettungsort, weder vorwärts noch
rückwärts, auch nicht seitwärts wegen
des Gewildes und giftiger Schlangen,
da schrieken sie zum Ewigen empor und
fleheten ihn an; der Herr, den man
zu allen Zeiten findet, erhörte ihr
Flehen. Er gebot dem Schilfmeere,
und das Gewässer versiegte. Da gingen
sie durch Abgründe wie über gebahnte

כּוֹבַע עַל רֵאשֵׁיהֶם וְלָבָשׁוּ
שָׂרְיוֹנִים. וַיַּחַגְרוּ אִישׁ
חַרְבוֹ וְנִטְלוּ כִידּוֹנִים.
וַיִּקְחוּ אִישׁ רוֹמַח בְּיָדוֹ
וַיַּחְזִיקוּ מִגְנֵיִם וְנִשְׂאוּ קֶשֶׁת
וּמֵלֶאזְ שֶׁלְטִיהֶם חֲצִים
שְׁנוֹנִים. וְהִקְלְעִים אִישׁ
קֶלְעוֹ בְּיָדוֹ לְקַלֵּעַ בְּאַבְנִים.
וַיֵּצְאוּ יַחַד בְּלֵב שָׁלֵם
וּבְצַבִּיוֹנִים. וְלֹא נִכְשַׁל
אֶחָד מֵהֶם וְלֹא אֲרַעוּהוּ
סִימָנִים. לְבִלְתִּי לְנַחֵשׁ
לָשׁוּב לְמַלּוֹנִים. כִּי חֲקוֹת
הָעַמִּים מְנַחֲשִׁים
וּמַעֲוֹנִים. וְאִישׁ יִשְׂרָאֵל
עַל שֵׁפֶת יַם חֲזֹנִים. וַיִּשְׂאוּ
עֵינֵיהֶם וְהִנֵּה מִצְרַיִם
נוֹסְעִים בְּעַנְנִים. וְאִזְמֶקוֹם
לָנוּם לֹא לְאַחֹר וְלֹא
לְפָנִים. וְאֵף לֹא מִדְּפָנוֹת
מִפְּנֵי חֵיוֹת וּפְתָנִים. וַיִּצְעֲקוּ
אֵל יי וְהִפִּילוּ לְפָנָיו
תַּחֲנוּנִים. וַיִּמָּצֵא לָהֶם
הַמָּצוּי בְּכָל עַדְנִים. וַיַּגְעֹר
בַּיָּם סוּף וַחֲרְבוּ זְרוֹנִים.
וַיֵּלְכוּ בְּתַחֲמוֹת כְּעַל

Straßen, auf beiden Seiten ließ er schnell Fruchtbäume emporsteigen und aus des Abgrundes Tiefe süße Wasserquellen entspringen. Vor ihnen her ließ er wohlriechende Gewürze duften, und so führte er sie vergnügt zum Ziele ihres Wunsches. Als nun die Frommen auf dieser Seite das Ufer des Meeres bestiegen, gingen die Egyptier von jener Seite in's Meer hinein. Anfangs gingen sie freiwillig, nachher aber wurden sie wie mit einem Zaume hineingerissen, denn ihrethalben wurde der Weltlauf geändert. Nach dem allgemeinen Laufe wird der Wagen von den Pferden gezogen, hier war es umgekehrt, die Pferde wurden vom Wagen gezogen. Nach dem gemeinen Lauf, ziehen die Pferde dahin, wohin der Lenker sie führt, hier aber wurden Lenker und Pferde mit Gewalt zurück gelenkt, so kamen sie in die Mitte versammelter Fluthen. Nun kam die Herrlichkeit des Ewigen, Israels Gott mit Legionen in Menge herangezogen. Er fuhr auf Cherubs Rücken, und schoß wider die Kriegsmänner. Sein Gefolge waren: heilige Seraphim, Chajoth und Ophanim, und tausendmal Tau-

שחרית ליום אחרון של פסח

הַרְכִּימוּ מַפְּנִים. מִזֶּה וּמִזֶּה
הֵעֲלָה אֱלֹנֹת טְעוּנִים.
וּבַחֹדֶף תְּהוֹמֹת הַמַּתִּיק
לְמוֹמְעֵינִים. וְעִשׂוּ לְפָנֵיהֶם
קְטוֹרֶת סַמְמָנִים. וַיִּנְחָם
אֶל מַחֲזוֹ הַפֶּצֶם שְׁאֲנָנִים.
וּבְעֵלוֹת לְצַד זֶה עַל שֵׁפֶת
יָם כְּנִים. בָּאוּ מִצַּד זֶה
בַּחֹדֶף יָם סוּגִים. תַּחֲלָה
בְּרִצּוֹן וְסוּף בְּרִסְוֹן מְרַסְנִים.
כִּי סִדְרֵי בְּרֵאשִׁית עֲלֵיהֶם
מִשְׁתַּנִּים. דֶּרֶךְ אֶרֶץ
סוּסִים מוֹשְׁכִים אוֹפְנִים.
וַנִּהְפֶּךְ בָּם וַנִּמְשְׁכוּ סוּסִים
אֲחֵר הַסִּדְרִים. דֶּרֶךְ אֶרֶץ
מְקוֹם שָׂרָב מִנְהִיג שָׁם
מוֹשְׁכִים וּפּוֹנִים. וַכֹּאן
מִנְהִיג מוֹשֵׁךְ וּבְעַל כְּרַחֵם
נִפְנִים. וּבָאוּ לְחֹדֶף יָם
בְּאַמְצַע שְׁאֲנָנִים. וְהִנֵּה
כְּבוֹד יְיָ אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל בָּא
בְּרוֹב לְגִיּוֹנִים. וַיִּרְכַּב עַל
כְּרוֹב וַיֵּדָא מוֹל בְּעַלֵּי
מְדִנִים. וְעַמּוֹ שִׂרְפֵי הַקּוֹדֶשׁ
וַחֲיוֹת וְאוֹפְנִים. וְאַלְף
אַלְפִין וְרַבּוֹ רַבְּבוֹ גְרוּדֵי

send, und myriadenmal Myriaden Heere der Schinanim, und Feuerwagen und Feuerpferde verschiedener Gestalt, so wie sie jener Prophet im Gesichte gesehen, rothe Pferde und schwarze und scheckige und weiße. Die Heere lagerten sich gegen einander, ein Feuerheer lagerte sich einem dem Stroh vergleichbaren Heere gegenüber, hier waren alle himmlischen Heere versammelt, der Allmächtige selbst stand da mit entblößtem Arme in seiner Allgewalt. Nicht um den mächtigen Feind zu bekämpfen war dieses schreckliche Aufgebot; — jene Riesen und berühmten Helden vergingen ja vor dem Hauche seiner Nase, wie viel leichter die schwachen Egyptier, die dem Schilfe glichen, die Eitelkeit und Schmach zu Hilfsmitteln gewählt — sondern um seinen Söhnen seine mächtige Liebe zu zeigen. Darum donnerte er mit seiner mächtigen Stimme auf die Stolzen hiernieder, zog wider sie mit Schild und Waffen und zertrat sie im Zorne, und zermalmte im Grimme sie wie Gassenkoth, und zerstampfte sie, wie man Stroh unter Lehm zerstampft. Jetzt begann der Kampf zwischen den Schutzengeln des Meeres

שְׁנֵאֲנִים. וּרְכַב אֵשׁ וְסוּסֵי
אֲשׁוּכְל דְּמִיּוֹנִים. כַּמְרָאָה
אֲשֶׁר וּרְאָה צִיר בְּחַיּוֹנִים.
סוּסִים אֲדוּמִים וְסוּסִים
שְׁחוּרִים שְׂרָקִים וּלְבָנִים.
וַיַּחֲנוּ אֱלֹה נֹכַח אֱלֹה
אֲפֹנִים. מַחֲנֵה אֵשׁ מוּל
מַחֲנֵה קֶשׁ פָּנִים בְּפָנִים.
וּלְפִי שְׁעָה הִרְגִישׁוּ כָּל
צְבָא מְעוֹנִים. בְּזִרְעֵ עֵזוֹ
נִלְחָם רַב אוֹנִים. לֹא
בְּעוֹצֵם יַד חֵיל שׁוֹמְנִים.
הֲלֹא הַנְּפִילִים וְאֲנָשֵׁי הַשֵּׁם
מְכֻנִים. מִרוּחַ אֲפֹ כָּלוּ
וְהֵנָּם טְמוּנִים. וַיֶּאֱרָ כִי
מִשׁוּלִים לְמַשְׁעַנַת קָנִים.
אֲשֶׁר הֶבֶל וְרִיק לְעִזְרָה
מִתְקָנִים. כִּי אִם לְהוֹדִיעַ
חֶבֶת אָב לְבָנִים. וַיִּרְעַם
בְּקוֹל גְּאוֹנוֹ עַל גְּאוֹנִים.
וַיִּרְץ לְקִרְאָתָם בְּמִגֵּן
וְצָנִים. וַיִּדְרְכֵם בְּאֲפֹ
וַיִּדְמַסֵּם בְּחֶמְתוֹ כְּחוֹמֵר
טִינִים. וְהִדְיֵשׁם כְּהַדְיֵשׁ
מִתְבֵּן בְּמוֹ מִדְּמִנִים. וַאֲזִ
שָׂר יָם עִם שָׂר הָם יַחַד

und den Schutzengeln Egyptens, sie griffen sich einander an, in ihren himmlischen Wohnungen; Rahab (der Schutzengel des Meeres) überwand Egyptens Schutzengel, und warf ihn, durch Beihilfe des Ophanim-Bewohners zu Boden. Als Israel diese Strafgerichte sahen, wie Bertheidiger nebst Bertheidigten zugleich gerichtet wurden, brachen sie aus in Lieder und Lobgesänge: „Mein Sieg, mein Saitenspiel ist Jah!“ So fangen sie ihm, dem Allerhöchsten, Allerhabensten, der das Seufzen der Gequälten vernimmt, die Hohen erniedrigt, und die Demüthigen erhöht! — Die Sänger stimmten zuerst, dann die Saitenspieler, umgeben von Paukenschlägerinnen, nun folgten die heiligen Schinanim.

שחרית ליום אחרון של פסח

גִּדּוּגִים. זֶה לְעַמַּת זֶה
נֶאֱבָקוּ בְּמַעוֹנִים. וַיַּחֲזֹק
רָהַב עַל שַׂר אֲוִיגִים.
וַיִּשְׁלִיכֵהוּ אֶרְצָה וַיִּרְמָסֵהוּ
בְּעֹזֶרֶת דֶּר אֹפְנִים. וְעַם
זוּ בְּשׁוֹרֵם בְּאֵלֶּה דִּיגִים.
עֹזֹר וְעֹזֹר בְּקוּ גִדּוּגִים.
פָּרְחֵהוּ פִּיהֶם בְּשִׁיר
וּבְרִנָּגִים. עֲזִי וְזִמְרַת יְהוָה
פָּצְחֵהוּ בְּרִנּוֹתֵיגִים. לָרֵם עַל
רָמִים וּמִתְנַאֲרֵה עַל
גִּיּוֹתֵיגִים. לְשׁוֹמֵעַ אֲנִקְתָּ
אֲבִיוֹגִים. לְמִשְׁפִּיל רָמִים
וּמְרִים מִסִּבְּנֵיגִים. וּקְדַמֵּי
שָׁרִים אַחַר נֹוֹגִים. וּבְתוֹךְ
עֲלִמּוֹרֵת הַוּפְפוּ נְגוּגִים.
וְאַחַר כֵּן הִרְשׁוּ שְׂנֵאָנִים:

בְּפִתּוּב עַל יַד גְּבִיאָה וְקָרָא זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:

ק"ו קְדוּשׁ | קְדוּשׁ קְדוּשׁ יי צְבָאוֹת מְלֵא כָּל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

חיו אז בקול רעש גדול אדיר וְחֹזֵק מִשְׁמִיעִים קוֹל
מִתְגַּשְׂאִים לְעַמַּת שָׁרְפִים לְעַמְתָּם בְּרוּךְ יֵאמְרוּ:

ק"ו בְּרוּךְ כְּבוֹד יי מִמְּקוֹמוֹ:

חיו מִמְּקוֹמָהּ מְלַבְּנֵי תוֹפִיעַ וְתַמְלוֹךְ עָלֵינוּ בִּי מַחֲבִים אֲנַחְנוּ לָךְ מְתֵי
תַמְלוֹךְ בְּצִיּוֹן בְּקָרוֹב בְּיָמֵינוּ לְעוֹלָם וְעַד תִּשְׁבּוֹן: תִּתְגַּדֵּל וְתִתְקַדַּשׁ
בְּתוֹךְ יְרוּשָׁלַיִם עִירָה לְדוֹר וָדוֹר וּלְגַצַּח נְצַחִים: וְעֵינֵינוּ תִרְאֶינָה
מְלִכּוֹתָהּ כִּדְבַר הָאָמֹר בְּשִׁירֵי עֲזָה עַל יְדֵי דוֹד מְשִׁיחַ צִדְקָה:

קִיּוּם יְמֵלֶךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּהָ:

סזן לְדוֹר וָדוֹר נְגִיד גְּדֻלָּה. וְלַגְּזַח נְצַחִים קִדְשָׁתְךָ נְקִדְיִישׁ. וְשִׁבְחָךָ אֱלֹהֵינוּ מְסִינֵנו לֹא יִמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מֶלֶךְ גְּדוֹל וְקָדוֹשׁ אַתָּה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בַּחֲרָתָנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אַהֲבָתָ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ. וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקִרְבַּתָּנוּ מִלְּבָנוּ לְעִבּוֹדָתְךָ. וְשִׁמְךָ הַגְּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:

וַתִּתֵּן־לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שְׁבֻתוֹת לְמִנּוּחָהּ ו) מוֹעֲדִים לְשִׁמְחָה חַגִּים וְזִמְנִים לְשִׁשּׁוֹן. אֵת יוֹם (הַשְּׁבֻת הַזֶּה וְאֵת יוֹם) חַג הַמִּצּוֹת הַזֶּה זְמַן חֲרוּתָנוּ (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קָדֵשׁ וְכֵר לִיציאת מצרים:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיָבֵא וְיַגִּיעַ וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה וְיִשְׁמַע וְיִפְקֹד וְיִזְכֹּר זְכוֹרֵינוּ וּפְקֻדוֹתֵינוּ. וְזָכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזָכְרוֹן מְשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עֲבָדְךָ. וְזָכְרוֹן יִירוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשֶׁךָ. וְזָכְרוֹן כָּל־עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לְפִלְיָטָה לְטוֹבָה לְחַן וְלַחֲסֵד וְלַרְחֻמִּים לְחַיִּים וְלְשָׁלוֹם בְּיוֹם חַג הַמִּצּוֹת הַזֶּה. זָכְרָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ כֹּז לְטוֹבָה. וּפְקֻדָּנוּ כֹז לְבָרָכָה. וְהוֹשִׁיעֵנו כֹז לְחַיִּים. וּבְדַבְרֵי יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים חוּס וְחַנּוּנוּ. וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנו. כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה:

וְהַשִּׂיאָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֶת בְּרַכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וְלְשָׁלוֹם לְשִׁמְחָה וְלְשִׁשּׁוֹן כְּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאַמְרָתָ לְבָרְכָנוּ: (לְמַעַן אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנּוּחָתָנוּ) קִדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתַזְנוּ חֲלֻקָּנוּ בְּתוֹרָתְךָ. שִׁבְעֵנו מִטּוֹבָה וְשִׁמְחָנוּ בִּישׁוּעָתְךָ וְטַהַר לְבָנוּ לְעֲבָדְךָ בְּאַמֶּת וְהִנְחִילָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׁמְחָה וּבְשִׁשּׁוֹן (שְׁבֻת ו) מוֹעֲדֵי קִדְשֶׁךָ. וְיִשְׁמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מִקְדְּשֵׁי שִׁמְךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יי מִקְדְּשֵׁי (הַשְּׁבֻת ו) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רָצָה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהַשִּׁב אֶת הָעֲבוּדָה לְדַבֵּר בֵּיתְךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִּקַּבַּל בְּרָצוֹן וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עַמְּךָ: וְתַחֲזִיגָה עֵינֵינוּ בְּטוֹבָה לְרָצוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּחַזֵּר שְׂכִינָתוֹ לְרָצוֹן: